

# Eines Nachts im Winter

Weihnachtslied  
für 3-stimmigen gemischten Chor (SAB) a cappella

Melodie: IN THE BLEAK MIDWINTER von Gustav Holst (1874-1934)

Text und Satz:  
Elsa Andreas

**Andante**

Sopran

1. Ei - nes Nachts im Win - ter, ei - sig war das Feld,  
3. Wun - der - sa - me Christ - nacht! Stil - le Heil' - ge Nacht!

Alt

1. Ei - nes Nachts im Win - ter, ei - sig war das Feld,  
3. Wun - der - sa - me Christ - nacht! Stil - le Heil' - ge Nacht!

Bariton

1. Ei - nes Nachts im Win - ter, ei - sig war das Feld,  
3. Wun - der - sa - me Christ - nacht! Stil - le Heil' - ge Nacht!

5

kam in ei - nem Stal - le Got - tes Sohn zur Welt.  
Hast uns Men - schen neu - e Hoff - nung ge - bracht.

kam in ei - nem Stal - le Got - tes Sohn zur Welt.  
Hast uns Men - schen neu - e Hoff - nung ge - bracht.

kam in ei - nem Stal - le Got - tes Sohn zur Welt.  
Hast uns Men - schen neu - e Hoff - nung ge - bracht.

9

Kal - te Win - de weh - ten rauh rings - um, weit und breit  
 Arm, in ei - ner Krip - pe, kam das Kind zur Welt,  
 Kal - te Win - de weh - ten rauh weit und breit  
 Arm kam die - ses Kind zur Welt,  
 Kal - te Win - de weh - ten rauh weit und breit  
 Arm kam die - ses Kind zur Welt,

13

ei - nes Nachts  
 da - mit Frie -  
 ei - nes Nachts  
 da - mit Frie -  
 ei - nes Nachts  
 da - mit Frie -

# Ansichtsexemplar

Regiocon Musikverlag  
 Elfringhäuser Weg 15  
 34477 Twistetal-Berndorf  
 Tel.: 05631/7728  
 Fax: 05631/937322

E-Mail: [regiocon-herrlich@t-online.de](mailto:regiocon-herrlich@t-online.de)  
[www.regiocon-musikverlag.de](http://www.regiocon-musikverlag.de)

Zeit.  
zelt.  
Zeit.  
zelt.  
Zeit.  
zelt.

17

2./4. Hm, \_\_\_\_\_ hm. \_\_\_\_\_  
 2./4. Hm, \_\_\_\_\_ hm. \_\_\_\_\_  
 2. In das kal - te Dun - kel strahl - te warm ein Stern,  
 4. Was nur kön - nen wir tun, so arm wie wir sind?

wies den Hir - ten leuch - tend ih - ren Weg zum Herrn.  
 Was könn - ten wir ge - ben die - sem gött - lich' Kind?

2. Kun - de kam von En - geln. Ein Wun - der war ge - schehn.  
 4. Ich will mit ihm le - ben und schau - en him - mel - wärts.  
 2. Welch ein Wun - der war ge - schehn!  
 4. Ich will schau - en him - mel - wärts.

Kun - de kam von En - geln. Ein Wun - der war ge - schehn.  
 Ich will mit ihm le - ben und schau - en him - mel - wärts.

Und die Hir - ten eil - ten Got - tes Kind zu sehn.  
 Und ich will ihm schen - ken heut' mein gan - zes Herz.